

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 172. Dienstag den 24. Juli 1860.

Die diesjährigen Amtferien beginnen mit dem 4. August und endigen mit dem 1. September.

Während dieser Zeit werden nur eilende Rechtsachen verhandelt.

Wiesbaden, den 7. Juli 1860.

Herzogl. Justizamt.

169

Dü bell.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 2. August l. J. Nachmittags 4 Uhr werden in dem Hof der Martin Fischer Wittwe zu Biebrich nachstehende von Herzoglicher Domänenbauverwaltung als überflüssig ausgeschiedene Gegenstände:

- 1) acht ovale Pfeiler-Lagerfässer von 6, 4 und 2 Ohm Gehalt,
- 2) mehrere kleine runde Transportfässer,
- 3) zwei unbrauchbar gewordene Ladfässer,
- 4) 125 circa 7' lange und 3 Zoll starke Dauen von großen Lagerfässern,
- 5) sechs runde Lagerfassböden,
- 6) sechs Schalen von Eichenholz, worin die drei Lagerfässer von je 30 Ohm Gehalt gelegen haben,
- 7) an schweren eisernen Lagerfassreifen circa 900 Pfund, auch zu Schmiedeisen geeignet;

an neuem Fassholz;

- 8) 295 viertel-öhmige Fassdauen,
- 9) 105 Fassböden,
- 10) 220 achtel-öhmige Fassdauen

öffentliche versteigert.

Wiesbaden, den 21. Juli 1860.

6998

Herzgl. Nass. Receptur.
Meister.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 8. August l. J. Mittags 3 Uhr lassen die Erben des Jacob Tendlau von hier ein in der Nerostraße zw. Sebastian Schweisguth und Michael und Löb Bär gelegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst einstöckigem Hofgebäude, einstöckigem Holzstall, Hofraum und 4 Rth. 34 Schuh Garten, sowie drei in kleiner Gemarkung belegene Grundstücke in dem Rathause dahier zum zweiten Male freiwillig und abtheilungshalber versteigern.

Wiesbaden, den 4. Juli 1860.

238

Herzgl. Nass. Landober Schultheiſerei.
Westerburg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 11 Uhr werden bei der unterzeichneten Bühörde 199 Maas Lagerbier in Abtheilungen von 20 Maas und zehn ganz neue Bierfässer öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 23. Juli 1860.

6999

Herzogl. Nass. Steueramt.
Pfaff.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden folgende Bauarbeiten zur Unterhaltung des Hinterbaues bei der neuen Schule dahier öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathause vergeben:

Schreinerarbeit, veranschlagt	11 fl.	21 fr.
Maurerarbeit	15 "	49 "
Lüncherarbeit	6 "	23 "
Zimmerarbeit	9 "	— "
Glaserarbeit	38 "	34 "
Dachdeckerarbeit	19 "	20 "

Wiesbaden, den 23. Juli 1860. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die Herren Daniel Kraft und Heinrich Weil vom hier lassen Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, das Korn von circa 4 Morgen, die Gerste von circa 5 Morgen und den Weizen von circa 16 Morgen an Ort und Stelle versteigern.

Sammelpunkt der Steigerer ist am Museum.
Cautionsfähigen Steigerern wird bis zu Martini d. 3. Zahlungsausstand erscheint.

Wiesbaden, den 16. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Cöln.

6791

Geschäftserweiterung.

Meinen verehrten Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich hente neben meiner Speise- und Caffe-Wirtschaft eine Schenkwirtschaft eröffne und Bette zu 12 und 16 fr. per Schoppen und Frankfurter Lagerbier in Glas verabfolge. Zu recht zahlreichem Besuch habe ich höchst ein
Peter Blum, Mezzergasse. 7038

Barège à 12 kr.

empfiehlt in schöner Auswahl **Lazarus Fürth, Langgasse 25, 6490**

Tapeten, Wachstuch, Rouleaux &c.

in stets schönster Auswahl bei **C. Leyendecker & Comp.**

Die rühmlichst bekannten

Dewald'schen Brust-Caramellen

von **Peter Dewald in Cöln,**

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinz-Regenten von Preußen, ein bewährtes kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz. und Krampfhusen &c. sind stets vorrätig und in ganzen Packeten à 14 fr. und halben Packeten à 7 fr. zu haben bei

A. Querfeld, Langgasse 24.

6501
Lohkuchen sind bei Unterzeichnetem fortwährend zu haben und werden auf Verlangen in das Haus geliefert. Bestellungen beliebe man bei Herrn **Ph. Stemmler, Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs zu machen.**

6796 **Fr. Kässberger, Schwalbacher Chaussee No. 15.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

find fortwährend vom Schiff zu beziehen. **Aug Dorst. 6126**

Ausverkauf

von
Glas, Porzellan, Erde- und Steinern-Geschirr.

Durch den Verkauf des Seibert'schen Hauses, worin mein Laden sich befindet, bin ich genötigt, denselben sofort zu verlassen und mein Geschäft aufzugeben, so daß ich um schnell aufzuräumen, die Waaren um den Fabrikpreis abgebe.

6834 **Clara Dieser.** Neugasse 20. 10

Wir beehren uns, die Anzeige zu machen, daß wir bei Herrn **F. L. Berninger**, in Frankfurt a. M., eine Niederlage unserer Fabrikate in **Porzellan, Steingut, Steinmasse, Crystal, Glas** &c. aus unsren Fabriken in

Wallerfangen, Mettlach und Wadgassen

errichtet haben. Das Lager ist stets auf das Vollständigste assortirt und bietet dadurch unsren verehrten Abnehmern eine erleichterte Bezugswweise.

Mettlach, den 1. Juli 1860. **Vitteroy & Boch.**

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige halte ich mich zu Aufträgen bestens empfohlen.

Frankfurt a. M., den 1. Juli 1860. **F. L. Berninger,**
7000 große Saalgasse 4.

Technisches Bureau zur Förderung der Zink-Industrie.

406 **Frankfurt am Main, Saalgasse No. 6.**

Es beschäftigt sich mit der Einführung der Zinkbedeckungen nach belgischem Leisensysteme und übernimmt dabei, wo es gewünscht wird, die specielle Leitung. Erläuterungen und Anweisungen in Betreff einer dauerhaften und möglichst billigsten Verwendungsart der Zinkbleche für anderweitige ins Baufach einschlagende Arbeiten können daselbst zu jeder Zeit eingeholt werden.

Modelle und Zeichnungen liegen auf dem technischen Bureau, Saalgasse No. 6, zur Einsicht offen; briefliche Anfragen werden franco erbeten.

J. B. Camozzi, Architekt der Gesellschaft „Vieille-Montagne“.

Möbel zu verkaufen:

in Nussholz: runde Zulegtsche, Rohrstühle, Chiffonier, lackierte Waschtische; in Mahagoniholz: verschiedene Rohrstühle, Nähsthe, Nachttische.

8000 **Saalgasse 20.** 6932

Neue Möbel zu verkaufen:

Sleiderschränke, Kommode, Theetische, Brandkisten, Bettstellen und Nachttische, (Moritzstraße No. 4) im neuen Quartier.

7001

Debusskope

zur angenehmen Unterhaltung in einsamen Stunden wie in geselligen Circeln und für Kinder, sowie zum Musterzeichnen für Fabrikanten und Handwerker sind vorrätig bei **Aug. Kaysser**, Mechanicus u. Opticus, Langgasse No. 35.

Zugleich bringe ich meine **optische** Gegenstände: Theaterperspective, Fernrohre, Barometer, Thermometer, Lorgnetten, Brillen &c. in empfehlende Erinnerung. 6954

Ritter-Unterricht ertheilt **Christian Becker** in Biebrich. Näheres zu erfragen bei **Philipp Herber** daselbst.

Biebrich, den 18. Juli 1860. 7005

Angesangene Pantoffeln, ausgesetzt,

zu sehr billigen Preisen empfiehlt **Ferd. Miller**, Kirchgasse 31. 6883

Geräucherte **Winter-Schwartemagen** das Pfund zu 24 fr. sind zu haben bei **Karl Weygandt**, Mezzergasse No. 9. 7006

Geisbergweg No. 7 sind gute **Frühkartoffeln** per Kumpf zu 10 fr. zu verkaufen. 7007

Französ. Mousseux-Wein

von anerkannter Güte ist à 1 fl. 45 fr. per Bout. zu beziehen durch **Ph. Ohlenschläger jr.** in Frankfurt a/M. 406

Filetstachen und **Neige** empfiehlt billigst **Hermann Rayss**, Hof-Posamentier. 7008

Ballbouquet's und Ballcoiffüren

von lebenden Blumen zu dem heute Abend stattfindenden Festballe sind vorrätig und werden auf Bestellung angefertigt in der **Blumenhandlung** von **Phil. Scheurer**, Langgasse No. 15. 7009

CIRCUS LOISSET.

Eingang: Erbenheimer Chaussée.

Jeden Tag große Vorstellung.

Anfang 7 Uhr. 6584



Morgen Mittwoch

unwiderruflich zum Letztenmale

ist meine **Menagerie** geöffnet.

Hochachtungsvoll **Menz.** 6794

Nur bis Sonntag den 29. d. M. ist geöffnet die

anatomische Ausstellung,

Langgasse No. 42 im Jacob Potzschen Hause. Zu sehen von 10 bis 1 und von 3 bis 9 Uhr Abends. Eintritt 18 fr. 7010

Seidenzeuge per Stab 2 fl.,

in schwarz, karrirt und gestreift empfiehlt in großer Auswahl 6500 **Lazarus Fürth**, Langgasse No. 25.

Dienstag den 24. u. Sonntag den 29., sowie Montag den 30. Juli 1860.

Zur Feier des Geburtstages 6902

Sr. Hoheit des Herzogs

Großes

Schützen- und Volksfest

auf dem Neroberg,

wozu auf das freundlichste ganz ergebenst einladet

Der Vorstand des Bürger-Schützen-Corps.

Zur Geburtfeier Seiner Hoheit des Herzogs

Heute Abend

grosser Ball im Bürgersaal,

wozu freundlichst einladet **F. Rieser.**

7002

Aufang 8 Uhr.

Salvator-Bier

von hente an und die nächstfolgenden Tage, um 6 Uhr Abends anfangend,
7003 bei **Georg Bücher.**

Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich heute Dienstag eine Restauration in **Wein, Bier und Fäster Küche** auf dem Neroberg errichtet habe und bitte um geneigten Zuspruch. Ph. Störkel. 7004

Mein reichhaltig assortirtes Lager in geräucherten **Würste**, ächt Westphälischen **Schinken**, **Colonialwaaren**, **Salz- u. Essiggurken** u. c. bringe in empfehlende Erinnerung.

H. Matern, obere Weberstraße No. 19. 6956

Vorzügliches

Frankfurter Lagerbier

ist zu beziehen bei **Joseph Berberich.** 6881

Hôtel Rheinstein in Rüdesheim,

liegt am Rhein gelegen mit prachtvoller Aussicht, ganz in der Nähe der Eisenbahn und der Dampfschiffe.

Diners à la carte zu jeder Zeit, die Weine sind eignes Wachsthum, die Zimmer elegant, aufmerksame Bedienung und billige Preise.

6657 **M. Beiderlinden**, Gastwirth und Gutsbesitzer.

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Taunusstraße No. 20 bei **H. Glaeser.**

4165

Bielefelder Leinwand.

Das von mir avisirte, schon öfter zum commissionsweszen Verkaufe übertragene **große acht Bielefelder Leinwandlager** ist nunmehr hier eingetroffen und werden, um in der kürzesten Frist einen möglichst großen Absatz zu erzielen, zu noch nie dagewesenen, äußerst billigen Preisen verkauft.

Da mir besagtes Lager bereits zum **achtenmal** zum Verkauf an hiesigem Platz übertragen worden ist, welches gewiss als ein Zeichen von der Güte desselben dienen wird, so bitte ich meine geehrten Kunden und Gönner, mir auch diesesmal ihr Vertrauen, wie bisher, zu schenken, indem ich zu recht lebhaftem Besuch ergebenst einlade.

Ich erlaube mir noch besonders auf die so sehr **beliebten acht Bielefelder Haushalterleinen**, zu Damenhemden und seiner Bettwäsche, sowie auch **14—16 viertelbreites Leinen** zu **Betttüchern ohne Naht** ausmerksam zu machen.

Feste Preise.

Preis-Verzeichniß.

Ein Stück Leinwand zu einem Dutzend Hemden, mittelfein, darüber und fernig gearbeitet, zu 8 und 10 Thlr.

Eine dauerhafte Bielefelder Haushalter-Leinwand zu Arbeitshemden, das Stück von 9 bis 12 Thlr.

Feine Zwirnleinwand, zu 9 bis 20 Thlr. das Stück.

Ganz feine holländische Leinen, zu einem Dutzend Oberhemden das Stück von 14 bis 30 Thlr. Extrafeine Leinwand zu Oberhemden und feiner Bettwäsche, das Stück von 17 bis 40 Thlr.

Tischzunge in Damast und Drell, gediegene Qualität und in neuesten Mustern, für 6, 12, 18 und 24 Personen, zu sehr billigen Preisen. Handtücher, die Elle von 4 Sgr. an.

Faschentücher für Herren und Damen, das halbe Dutzend von 25 Sgr. an.

Ein Tischgedeck in Damast mit 12 Servietten, reizend schöne Muster, zu 10 Thlr.

Bei Einkäufen von ganzen Ausstattungen, oder sonst großen Quantitäten werden noch extra 2% Rabatt bewilligt.

Gleichzeitig wurde mir aus Frankreich eine Partie **ächte französische Barège** zum Verkaufe übertragen, die ich ebenfalls zu sehr billigen Preisen abzugeben ermächtigt bin.

Gustav Deucker.

Das Verkaufsstökal befindet sich Langgasse No. 42 in dem Hause des Herrn J. Voths, Parterre links.

Ruhr-Kohlen.

als Fett- und Magerschrott bester Qualität, sind direct vom Schiffe
billig zu beziehen bei J. K. Lembach in Biebrich. 443

Ein Hahn und 12 Stück sehr gute Hühner sind wegen Mangel an
Platz billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 6202

Römerberg No. 34 bei Karl Blum sind alle Sorten Stroh und Früh-
kartoffeln zu haben. 7011

Bei dem Unterzeichneten steht ein Tafelclavier noch in gutem Zustande
billig zu verkaufen. P. M. Lang. 7012

Eine noch sehr gute Anricht mit Schüsselbrett und ein tapferer Kessel,
5 Zuber voll haltend, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Wo,
sagt die Exped. d. Bl. 6928

Gefunden ein En-tous-cas, welcher gegen Entrichtung der Inscriptions-
gebühr in Empfang genommen werden kann Heidenberg 57 Parterre. 7013

Taunusstraße No. 17 ist ein Kanarienvogel (hochgelb) entflohen.
Wer denselben zurückbringt, erhält eine Belohnung. 7014

Berloren

am 21. d. M. in der Unterwebergasse ein leeres ledernes Geldtäschchen.
Abzugeben gegen Belohnung neue Colonnade 24. 7015

Am Dienstag wurde eine blane Brille verloren. Der redliche Finder
wird gebeten, dieselbe Heidenberg 9 gegen eine Belohnung abzugeben. 7016

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen perfekt geübt ist, übernimmt
Arbeit in und außer dem Hause. Das Nähere Schwalbacherstraße No. 9
im Seitenbau. 7017

Stellen - Gesuche.

Une jeune personne de la Suisse Francoise, désire se placer dans une
famille Russe ou Anglaise en qualité de gouvernante auprès de jeunes
enfants. S'adresser Wilhelmstraße No. 7 à Wiesbade. 6972

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und mit Kindern umgehen kann,
findet sogleich eine Stelle. Wo, sagt die Exped. 6968

Eine gesunde Schenkkamme sucht einen Dienst. Näh. Exped. 6969

Große Burgstraße No. 11 wird bis zum Anfang August ein ordentliches
Dienstmädchen gesucht. 6970

Eine gesunde Schenkkamme vom Land sucht sogleich eine Stelle. Das
Nähere in der Exped. d. Bl. 6918

Ein Mädchen wird zum Austragen eines Kindes für Sonntags gesucht,
Steingasse 6. 6870

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle
Anfangs August. Näheres Kranzplatz 2 eine Stiege hoch. 7019

Eine gebildete Deutsche, die französisch und englisch spricht, sucht eine
Stelle als Gesellschafterin und Pflegerin zu einer ällichen Dame. Näheres
in der Exped. 7020

Ein deutsches Kammermädchen, welches perfekt waschen, bügeln, fristren
und nähen kann, sucht eine Stelle. Näh. in der Exped. 7021

Ein evangelisches Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, wird
gesucht, große Burgstraße No. 13. 7022

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Zu
erfragen Schwalbacherstraße 12 im Hinterhaus. 7023

Gesucht wird für eine Herrschaft ein Stuben- oder Kammermädchen, das
sein waschen, nähen und bügeln kann, mit guten Zeugnissen versehen und
nicht zu jung ist. Eintritt in 14 Tagen. Näh. Exped. 7024

Ein braves und tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Expedition dieses Falles. 6812

Ein gut empfohlenes Frauenzimmer, welches bei seinen Herrschaften als Kammermädchen conditionirte und alle Dienstverrichtungen einer solchen vollkommen versteht, sucht eine ähnliche Stelle und kann gleich eintreten. Auch würde dieselbe mit auf Reisen gehen. Näheres Kranzplatz No. 4. 7025

Ein braves gebildetes Mädchen von annehmbarem Ansehen, das die besten Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Kellnerin oder in einem großen Ladengeschäft, um liebsten in einer benachbarten Stadt oder Gegend. Näheres in der Exped. 7026

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches im Kleidermachen und Fristen erfahren ist, wird gesucht. Näheres in der Exped. 7027

Ein Mädchen, das bürgerlich Kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine gute Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Mühlweg No. 10. 7028

Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 7029

Ein anständiges Hausmädchen, sowie auch Zimmermädchen, wünschen Stellen, können gleich eintreten. Näheres drei Kronen, Michelsberg. 7030

Ein Junge findet für einige Monate Beschäftigung. Näh. Exped. 7031

Ein junger Mensch, welcher geläufig französisch u. englisch spricht, auch mit serviren umgehen kann und auch schon Reisen mitgemacht hat, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näh. Offerten Saalgasse 9. 7032

Marktstraße No. 42 ein Logis in dem Hinterhause Frontong, 1 Zimmer, 7033

2 Mansarden, 1 Küche ic., sogleich oder den 1. October zu bezieh. n. 7034

Nerostraße 34 ist im Vorderhaus ein großes Dachlogis zu vermietn. n. 7034

Auf dem Riecherberg sind 2 möblirte Zimmer, wovon das eine möbliert ist, sogleich zu vermieten. 7035

Nerostraße 32 im Hinterhause können 2 Leute Kost und Logis erhalten. 7036

3500 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit zu 5 p.C. Zinsen zum Ausleihen bereit. Das Nähere in der Exped. 7037

Aussisen zu Wiesbaden im III. Quartal 1860.

Heute Dienstag den 24. Juli.

1) Anklage gegen Johann Heinrich Maul von Gunzenau, im Großherzogthum Hessen, 48 Jahre alt, Müller u. Bäcker, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Horstmann.

Staatsanwalt: Herr Staatsp.-Subst. v. Reichenau.

Verteidiger: Herr Procurator v. Arnoldi.

2) Gegen Anton Hardt von Schönberg, Amts Königstein, 31 Jahre alt, Maurer, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

Präsident u. Staatsanwalt wie ad 1.

Verteidiger: Herr Proc. Schenf.

Verhandlungen vom 23. Juli.

1) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Julius Ludwig Franz Jäger von Wiesbaden wurde von den Geschworenen für schuldig befunden und von dem Aussisenhofe zu einer durch Kostabzüge geschärftsten Zuchthausstrafe von 2½ Jahre unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

2) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Lorenz Lacally von Sossenheim, wurde von den Geschworenen für schuldig befunden und von dem Aussisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 2½ Jahre unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener T a g b r a t t.

Dienstag (Beilage zu No. 172) 24. Juli 1860.

Der Text zu der morgen stattfindenden Oper
U n d i n e
ist à 12 fr. zu haben in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse No. 34.

Geschäfts-Empfehlung
in allen Sorten der feinsten selbstverfertigten Tafelmesser mit Elsenbein,
sowie mit Ebenholzhesten, auf's Modernste und Geschmackvollste ausgeführt,
sowie in allen Sorten Fabrik-Tafelmessern zu festgesetzten billigen
Preisen, bei dem **G. Hisgen**, gr. Burgstraße No. 4,
6995 Messerschmied und Instrumentenmacher.
Langgasse 37 werden Bohnen mit Maschine eingeschnitten. 6996

Bekanntmachung. 6997
Meinen Geschäftsfreunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich
meine frühere Wohnung verlassen und eine andere in meinem neu-
erbauten Haus, gegenüber der Röderstraße, bezogen habe. Bestel-
lungen an mich können noch bei meinem Vater oder in meiner Woh-
nung gemacht werden. **Heinrich Koch**, Maurermeister.

Logis-Vermietungen.
(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adolphsberg No. 1 ist die Parterre-Wohnung
und Bel-Etage mit oder ohne Möbel ganz oder
getheilt zu vermieten. **Wilb. Rücker.** 3771

Biebricher Chaussee No. 2 bei Heinrich Wintermeyer ist im 3.
Stock ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und
sonstigem Zugehör auf 1. October zu vermieten. 6164

Biebricher Chaussee No. 2 Parterre sind 2 schöne möblirte Zimmer
zu vermieten. 6465

Biebricher Chaussee No. 3 ist eine Herrschaftswohnung Bel-Etage
sogleich zu vermieten. **R. Walther.** 6438

Döbheimer Chaussee No. 31 ist eine freundliche Bel-Etagerwohnung,
1 Salon, 3 geräumige Zimmer und vollständigem Zugehör gleich zu
zu vermieten. **W. Gail, Zimmermeister.** 6400

Louisenplatz 4 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.	6943
Louisenstraße No. 25 ist das eine Seitengebäude, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Kammer, Speicher und Kellerabtheilung, auf 1. October zu vermiethen. Näh. in dem Haupthaus, 3. Stock zwischen 12 u. 2 Uhr. 6603	
Mauergasse No. 1 ein freundliches Logis an eine stille Familie. 5931	
Mauergasse No. 1 b ist ein freundliches Zimmer 2 Stiegen hoch auf 1. October auch früher zu vermiethen. 6506	
Marktstraße 29 ist ein Theil der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus zwei Dachzimmer, zu vermiethen und am 1. October zu beziehen. 6730	
Metzgergasse No. 1 kann ein solider Mann sogleich Schlafstelle erhalten. Das Nähere im Hinterhaus. 6944	
Metzgergasse 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 6731	
Michelsberg 2 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6719	
Mühlweg 2 sind einige möblirte Zimmer zu vermiethen. 6861	
Mühlgasse 5 ist der 2te Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Cabinets, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall, bis zum ersten October zu vermiethen. 5710	
Nerostraße 7 ist eine möblirte Mansardstube billig zu vermiethen. 6983	
Nerostraße 35 sind 2 Logis auf 1. October zu vermiethen. 6727	
Nerostraße 36 sind zwei Wohnungen im 2ten Stock, jede besteht aus 2 Zimmern, Cabinet, Küche Speicherkammer, Keller, Holzstall &c. auf 1. October auch früher zu vermiethen. 6364	
Oberwebergasse No. 18 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kabinet bis zum 1. October zu vermiethen. 6984	
Oberwebergasse 28 im 2. Stock sind 2 freundlich möblirte Zimmer billig zu vermiethen. 6985	
Oberwebergasse No. 32 ist ein Logis im 2. Stock auf den 1. October zu vermiethen. 6557	
Rheinstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres bei H. Maurermeister Schlink. 6202	
Rheinstraße 4 ist der mittlere Stock zu vermiethen. 5933	
Rheinstraße 5 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres im 4. Stock. 6986	
Römerberg 3 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermiethen. 6826	
Römerberg 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6722	
Römerberg 32 ist der mittlere Stock auf 1. October zu vermiethen. 6440	
Römerberg 38 ist eine möblirte Dachstube zu vermiethen. 6987	
Röderstraße No. 29 ist eine Parterre-Wohnung mit allem Zubehör auf den 1. October; sobann im 3. Stock eine Mansarde-Wohnung und eine Giebel-Wohnung mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus eine Stiege hoch. 6988	
Schäfstraße 23 ist ein Zimmer zu vermiethen. 6989	
Schwalbacher Chaussee No. 14 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermiethen und auf Verlangen der ganze Tisch gegeben wird. 6147	
Schulgasse 3 im Hinterbau ist ein Dachstübchen mit Bett und Zubehör gleich zu vermiethen. 6990	
Steingasse 15 ist ein Logis im 2ten Stock auf October auch noch früher zu vermiethen. 6205	
Steingasse 19 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermiethen. 6974	

Burgstraße No. 12 ist im 2ten Stock eine schöne neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer.	6370
Dogheimerweg No. 9 sind ein Salon, zwei Zimmer und Mansarden möblirt zu vermieten.	5863
Eck der Weber- und Saalgasse No. 6 sind 2 bis 3 schön möblirte Zimmer zu vermieten.	4594
Friedrichstraße No. 20 ist Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.	6401
Friedrichstraße 31 ist im Hinterhaus ein Zimmer gleicher Größe zu vermieten und gleich zu beziehen.	6991
Geisbergweg No. 6 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.	6856
Geisbergweg 12 ist Zimmer, Cabinet und Küche mit oder ohne Möbel gleich zu vermieten.	5464
Goldgasse 13 ist ein neuer Laden nöthigenfalls mit Logis zu vermieten.	6992
Goldgasse No. 19 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, Küche &c., am 1. October beziehbar. Näheres bei C. Wörner.	5455
Große Burgstraße No. 14 ist ein Laden mit Wohnung und eine Wohnung im 3. Stock zu vermieten. Näheres bei C. Acker.	6613
Häfnergasse No. 18 ist ein freundliches Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten.	6645
Heidenberg No. 14 ist gleicher Größe eine Wohnung zu vermieten.	6734
Heidenberg 19 ist auf 1. October ein Dachlogis zu vermieten.	6735
Heidenberg 28 ist ein Stübchen ohne Möbel zu vermieten.	6993
Heidenberg No. 35 ist ein kleines freundliches Logis an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten.	6736
Heidenberg 47 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	6994
Heidenberg ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und bis zum 1. August zu beziehen. Näheres in der Erved.	6468
Kappellenstraße No. 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, allem übrigen Zubehör und Mitgebrauch des Gartens bis 1. Oktober zu vermieten; daselbst ist auch eine kleinere Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer und Zubehör bis 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.	6217
Kapellenstraße 20 sind gleich oder später zwei Wohnungen, jede mit 6 Zimmern, 4 schönen Mansarden, Küche, Waschküche und Gebräuch des Gartens, zusammen oder einzeln zu vermieten.	5718
Kirchgasse 29 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten.	6403
Kirchhofsgasse 3 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten.	6824

Zu vermieten:

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, unmöblirt. Näheres im bezeichneten Hause, im oberen Stock.

Zu vermieten:

Louisenstraße No. 11 der 3te Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche nebst mehreren Mansardezimmern; eine Mansardewohnung von mehreren Piecen für einen einzelnen Herrn oder Dame; ein Pferdestall nebst Bedientenzimmer und Heuboden.

6823

- Steingasse No. 11 ist ein Logis zu vermieten. 6977
 Steingasse 21 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6978
 Steingasse No. 29 ist der 1te Stock mit Garten auf 1. October an
 eine stille Familie zu vermieten. 6067
 Taunusstraße 19 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern,
 Küche und sonstigem Zubehör mit oder ohne Möbel mit October zu
 vermieten. 6726
 Unterwebergasse 45 ist der 4te Stock zu vermieten. 6443
 An eine einzelne Person oder kinderlose Familie ist eine freundliche Wohnung
 sogleich, sobann auf den 1. October ein Logis zu vermieten. Näheres
 in der Exped. d. Bl. 6860
 Bei Adam Dörr in der Friedrichstraße ist ein vollständiges Logis auf den
 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 6717
 Das bisher von Herrn Prof. Lüdeking im Hause des F. A. Kadesch
 in der verlängerten Kirchgasse bewohnte Logis, bestehend aus 5 Zimmern,
 Mansarden und den sonst nöthigen Räumen, Bel-Etage, ist auf den
 1. October anderweit zu vermieten. 6828
 Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör, in sehr freund-
 licher Lage, ist auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 6445
 Gust. Deutzer. 6945
 Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt.
 Näheres in der Expedition. 6647
 Ein Landhaus möbliert wird zu mieten gesucht. Wo, sagt die Exp. 6979
 In meinem im vorigen Jahre erbauten Landhause, einerseits an die auf
 den Geisberg führende Promenade, andererseits an das Dambachtal
 und die Weinberge stossend, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Salons,
 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Räumen, zu
 vermieten und gleich zu beziehen. Bei dem Hause befindet sich ein
 Brunnen mit vorzüglichem Wasser. H. L. Freytag im Bären. 3588
 In meinem Landhaus Schwalbacherstraße No. 24 $\frac{1}{2}$, ist der untere Stock
 auf ersten October oder auch auf ersten August zu vermieten. Georg Schlink. 6348
 In meinem neuerbauten Landhaus an der vorderen Schwalbacher
 Chaussee ist die Bel-Etage nebst aller Bequemlichkeit gleich auch später
 zu vermieten. G. Stritter. 5704
 In meinem neuerbauten Landhause, Dozheimer Weg 12, ist ein Logis
 zu vermieten und gleich zu beziehen. Friedrich Meinecke. 5793
 In meinem Hause Taunusstraße No. 38 ist der untere Stock nebst allem
 Zubehör auf den 1. October zu vermieten. B. Gaaß. 6347
 In meinem neuerbauten Landhaus, Dozheimer Chaussee No. 14, ist die
 Parterre-Wohnung auf den 1. October anderweit zu vermieten. B. Mörz. 6980
 In meinem Hause, Dozheimerweg No. 9, sind mehrere Zimmer und Mans-
 sarden, zum Logiren möbliert, zu vermieten; auch kann auf längere Zeit
 gemietet werden. Christian Scherer. 6981
 In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist der untere
 Stock bis zum 1. October zu vermieten. W. Löw. 6982
 Mein Landhaus am Mühlweg ist im Ganzen oder geheilt sogleich zu
 vermieten. A. Schreiber, Ellenbogengasse 1. 5627
 2 möblierte Zimmer sind zu vermieten bei A. Schreiber,
 Marktstraße No. 42. 6395
 Römerberg No. 13 sind 2 Kellerabtheilungen zu vermieten. 6723